

Die Schule aus Sicht der Schulleiterinnen und Schulleiter

Gewalt an der Schule und gegen Lehrkräfte

Ergebnisse einer bundesweiten Repräsentativbefragung

Auswertung Baden-Württemberg und Bund

Grundgesamtheit: Schulleiterinnen und Schulleiter allgemeinbildender Schulen in Deutschland

Stichprobengröße: 1.311 Schulleiterinnen und Schulleiter (darunter 252 in Baden-Württemberg)

Erhebungsmethode: Computergestützte Telefoninterviews (CATI) / Online-Befragung

Untersuchungszeitraum: 11. September bis 9. Oktober 2024

Einschätzungen zur Entwicklung von Gewalt in der eigenen Schule Baden-Württemberg und Deutschland

Es schätzen, dass Gewalt – egal, ob körperliche Gewalt, psychische Gewalt bzw. Formen des Mobbings – an ihrer Schule in den letzten fünf Jahren

Baden-Württemberg



Deutschland

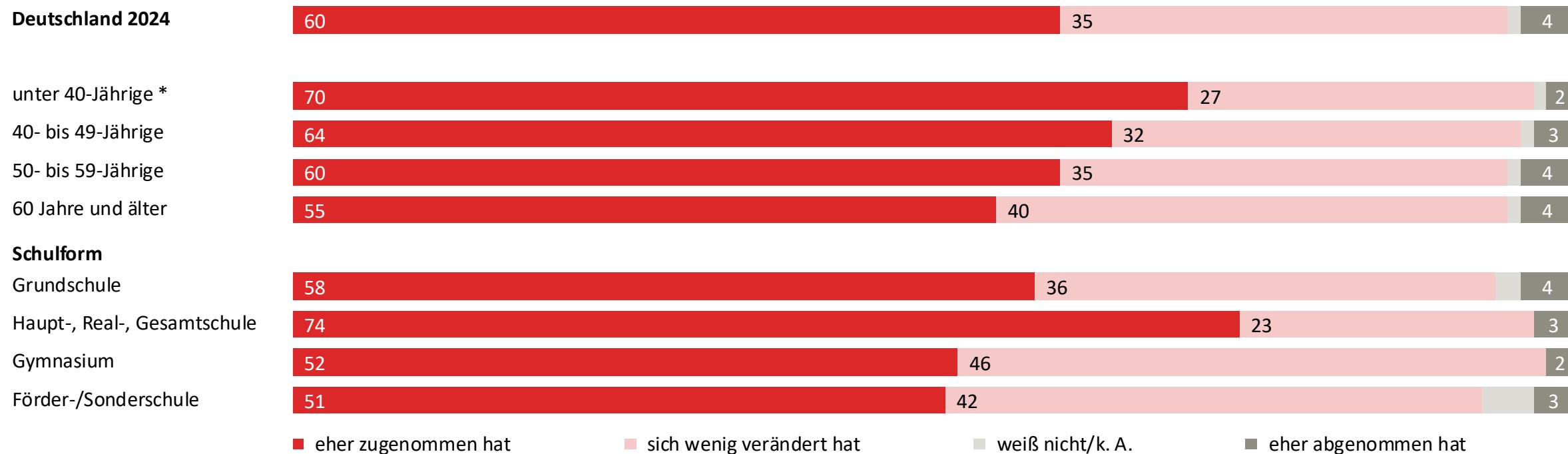


■ eher zugenommen hat ■ sich wenig verändert hat ■ weiß nicht/k. A. ■ eher abgenommen hat

Einschätzungen zur Entwicklung von Gewalt in der eigenen Schule

Deutschland

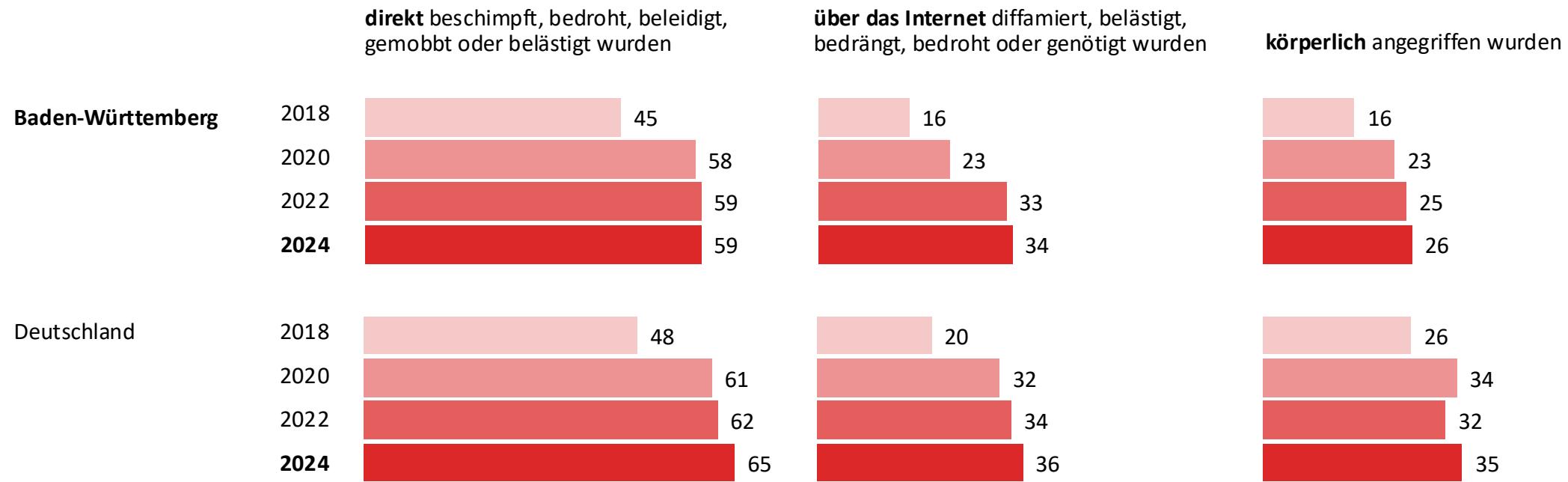
Es schätzen, dass Gewalt – egal, ob körperliche Gewalt, psychische Gewalt bzw. Formen des Mobbings – an ihrer Schule in den letzten fünf Jahren



Die Schule aus Sicht der Schulleiterinnen und Schulleiter I Dezember 2024

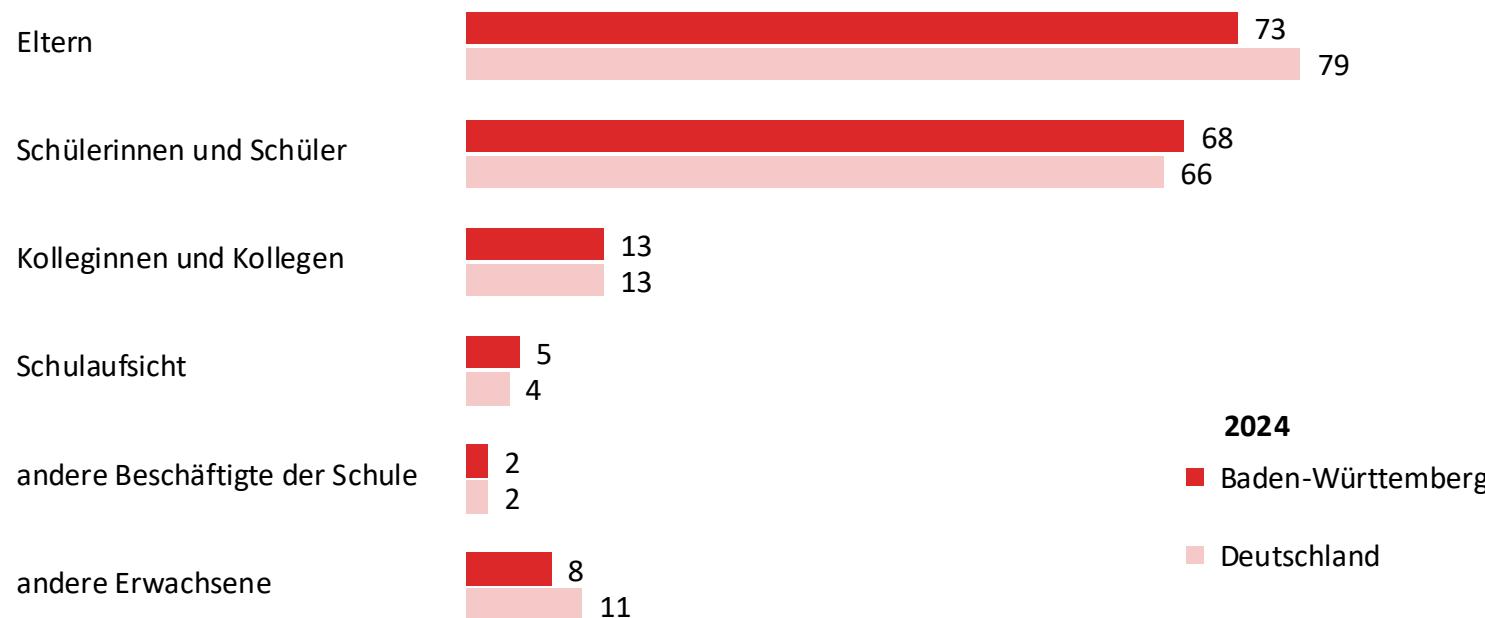
Fälle von Gewalt gegen Lehrkräfte an der Schule – Baden-Württemberg und Deutschland

Es gab an der Schule in den letzten 5 Jahren Fälle, in denen Lehrkräfte...



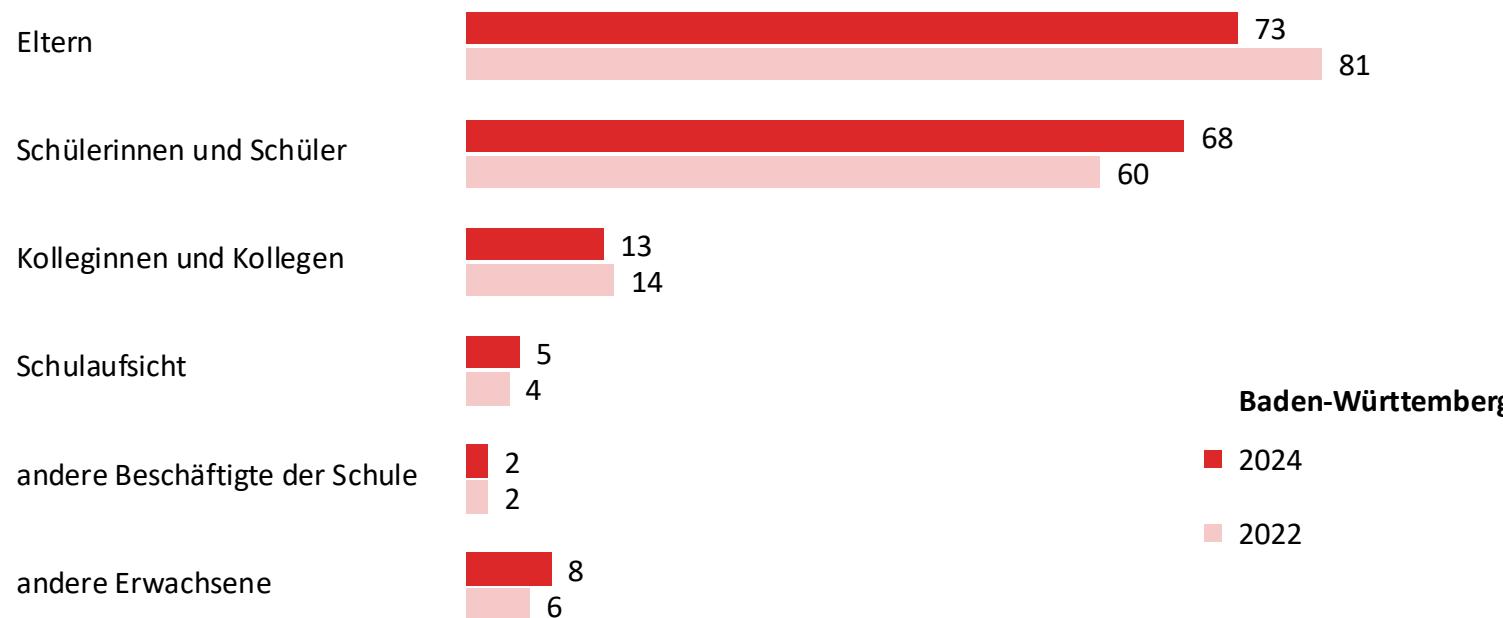
Von wem gingen die Fälle direkter psychischer Gewalt gegen Lehrkräfte aus? Baden-Württemberg und Deutschland

Die psychische Gewalt in direkter Begegnung wurde ausgeübt von:



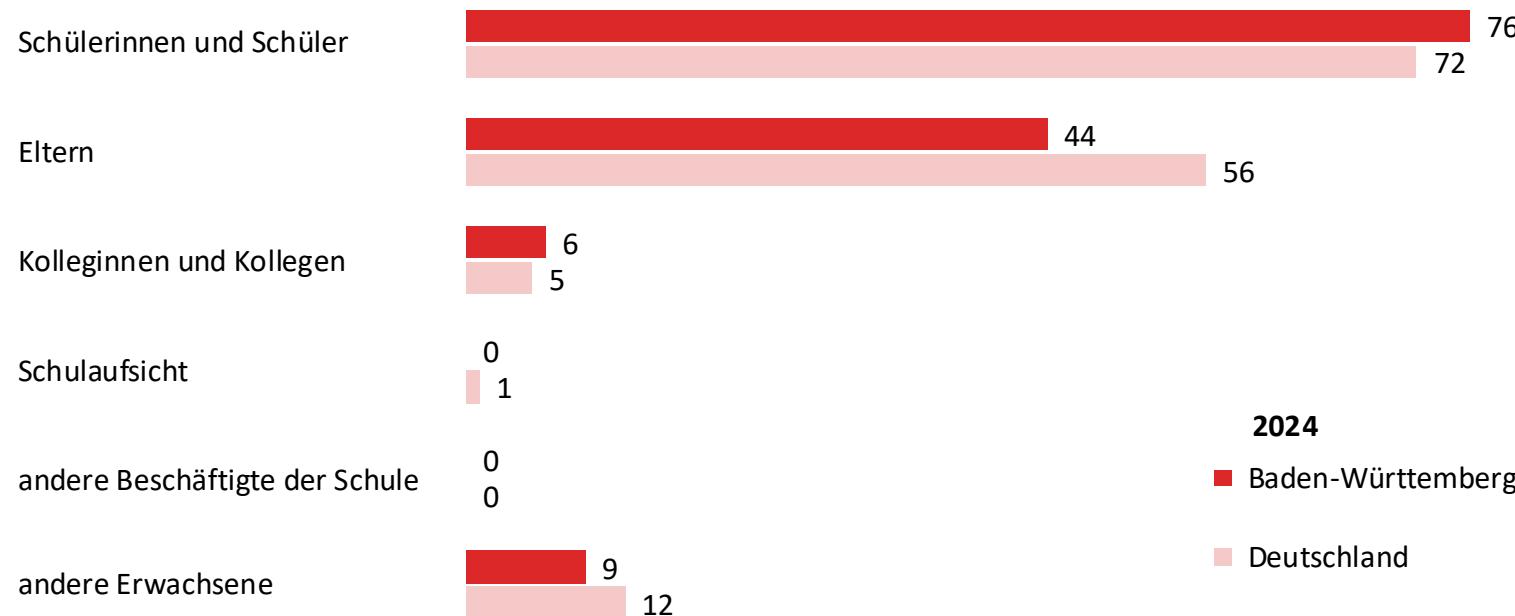
Von wem gingen die Fälle direkter psychischer Gewalt gegen Lehrkräfte aus? Baden-Württemberg – Zeitvergleich

Die psychische Gewalt in direkter Begegnung wurde ausgeübt von:



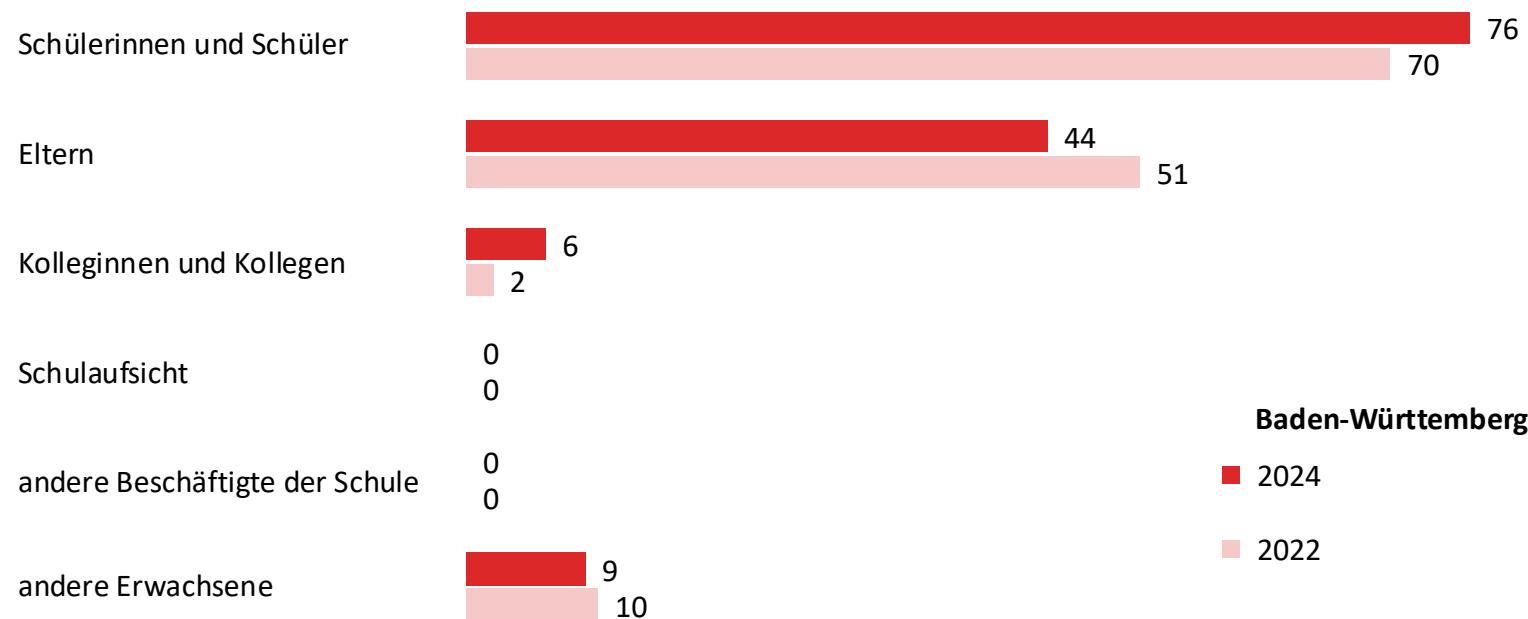
Von wem gingen die Fälle von Mobbing über das Internet aus? Baden-Württemberg und Deutschland

Die psychische Gewalt gegen Lehrkräfte über das Internet wurde ausgeübt von:



Von wem gingen die Fälle von Mobbing über das Internet aus? Baden-Württemberg und Deutschland - Entwicklung

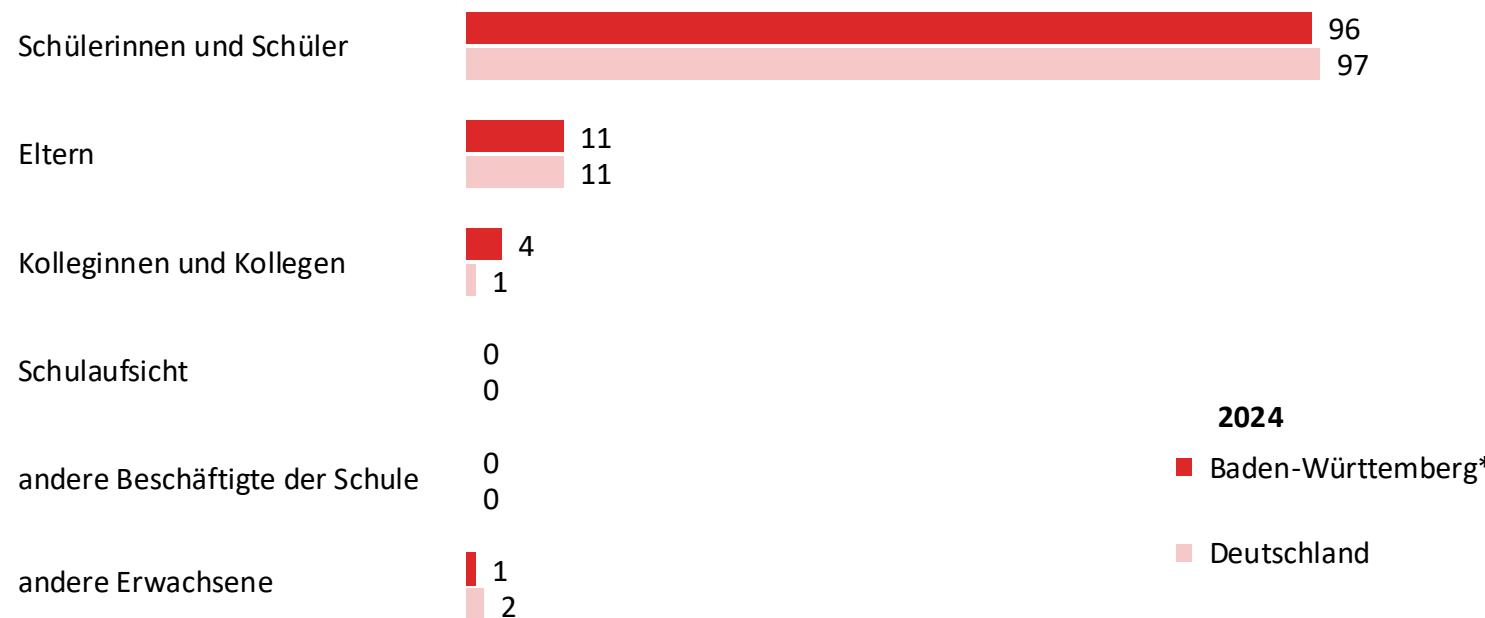
Die psychische Gewalt gegen Lehrkräfte über das Internet wurde ausgeübt von:



forsa.

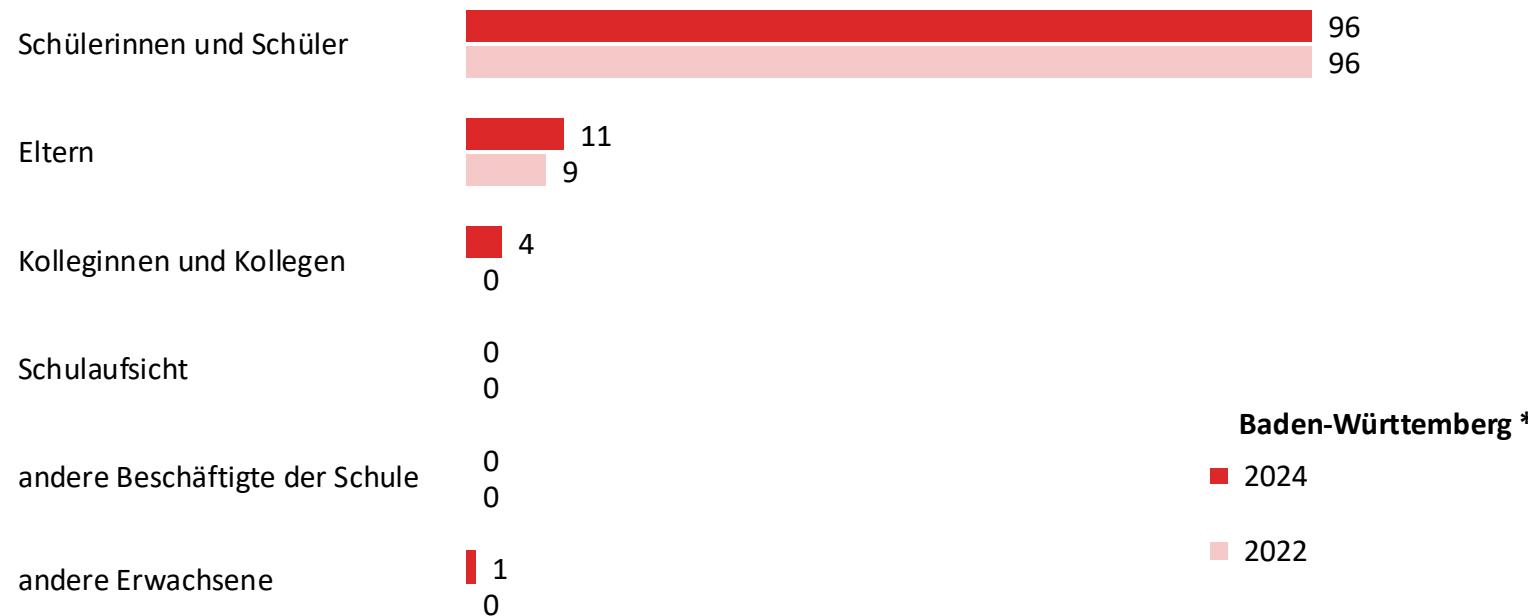
Von wem gingen die Fälle von physischer Gewalt gegen Lehrkräfte aus? Baden-Württemberg und Deutschland

Die physische Gewalt wurde ausgeübt von:



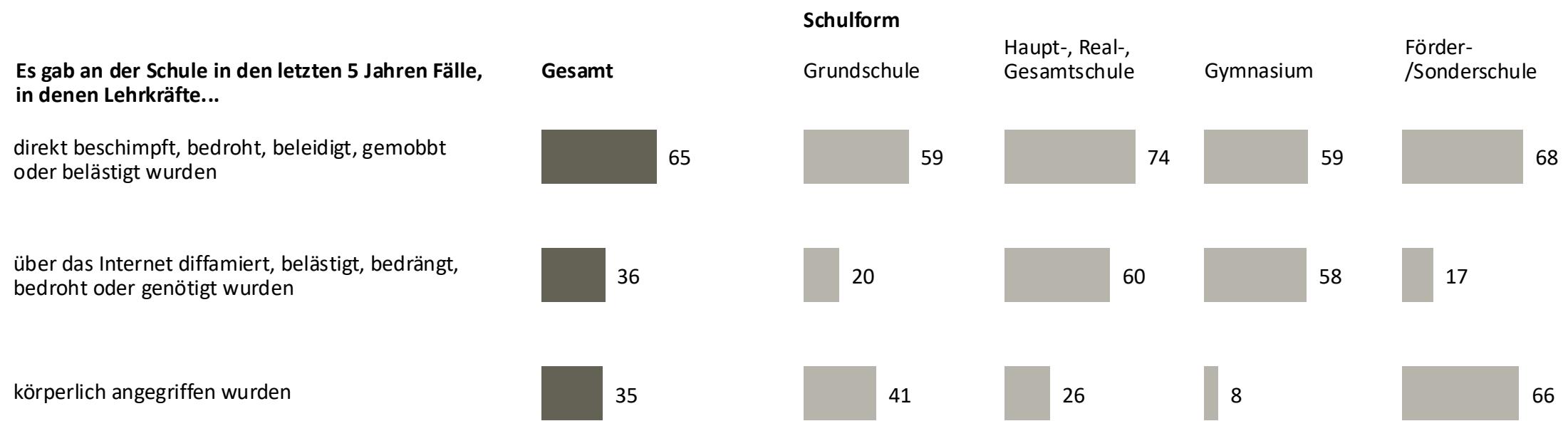
Von wem gingen die Fälle von physischer Gewalt gegen Lehrkräfte aus? Baden-Württemberg – Entwicklung

Die physische Gewalt wurde ausgeübt von:



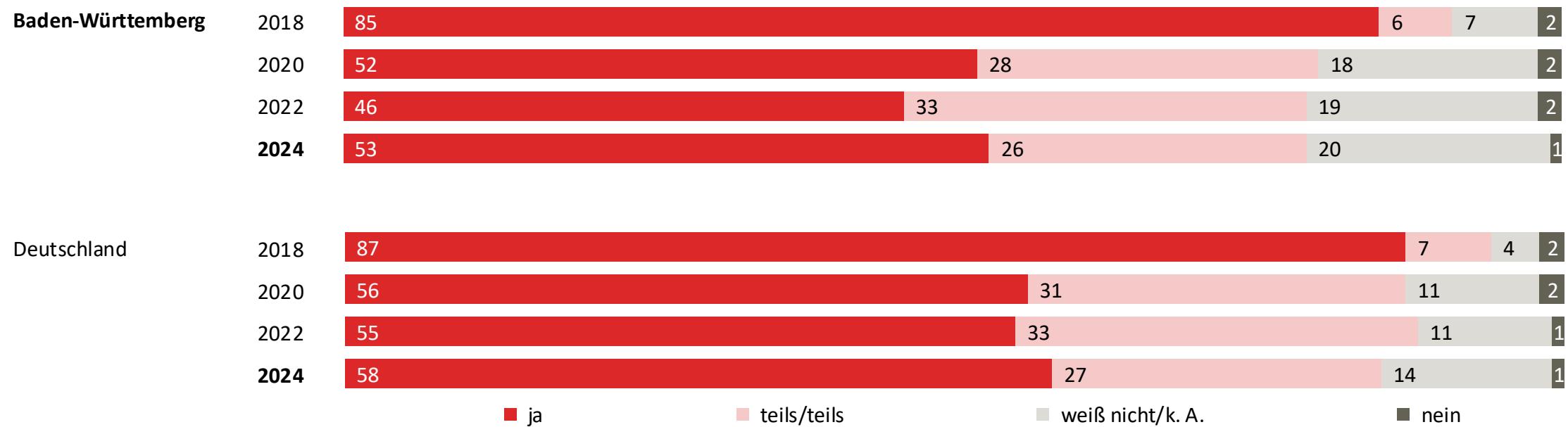
Fälle von Gewalt gegen Lehrkräfte an der Schule

Deutschland – Schulform



Unterstützung betroffener Lehrkräfte Baden-Württemberg und Deutschland

Es ist in den allermeisten Fällen gelungen, ihre Kolleginnen und Kollegen
in Fällen von Gewalt ausreichend zu unterstützen



Einschränkungen der Unterstützung der betroffenen Kolleginnen und Kollegen

Deutschland

Es wurden durch die folgenden Umstände bzw. Hürden bei der Unterstützung ihrer Kolleginnen oder Kollegen nach einem Vorfall von Gewalt behindert

Schülerinnen und Schüler, die Gewalt ausgeübt haben, zeigen sich oft uneinsichtig



Eltern waren nicht kooperationswillig



zu viele andere Aufgaben



die Meldung von Vorfällen ist zu bürokratisch und zeitaufwendig organisiert



das Schulministerium hat sich des Themas nicht ausreichend angenommen



die Schulverwaltung/ Gemeinde hat sich des Themas nicht ausreichend angenommen



die Meldung von Vorfällen führt zu einem Reputationsverlust der Schule



die Meldung von Vorfällen ist von den Schulbehörden nicht gewünscht



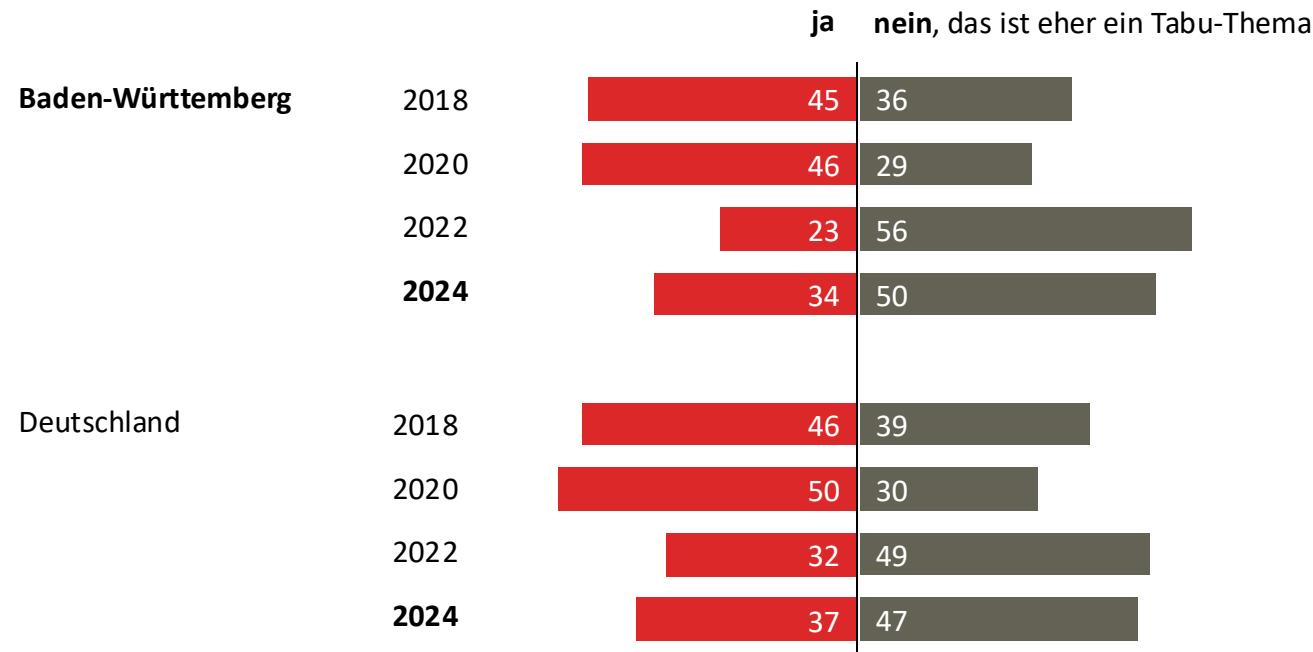
die Unterstützung im Kollegium fehlte



■ sehr stark ■ stark ■ weiß nicht/k.A. ■ weniger stark ■ gar nicht

Meinungen zum Umgang mit dem Thema „Gewalt gegen Lehrkräfte“ Baden-Württemberg und Deutschland – Entwicklung

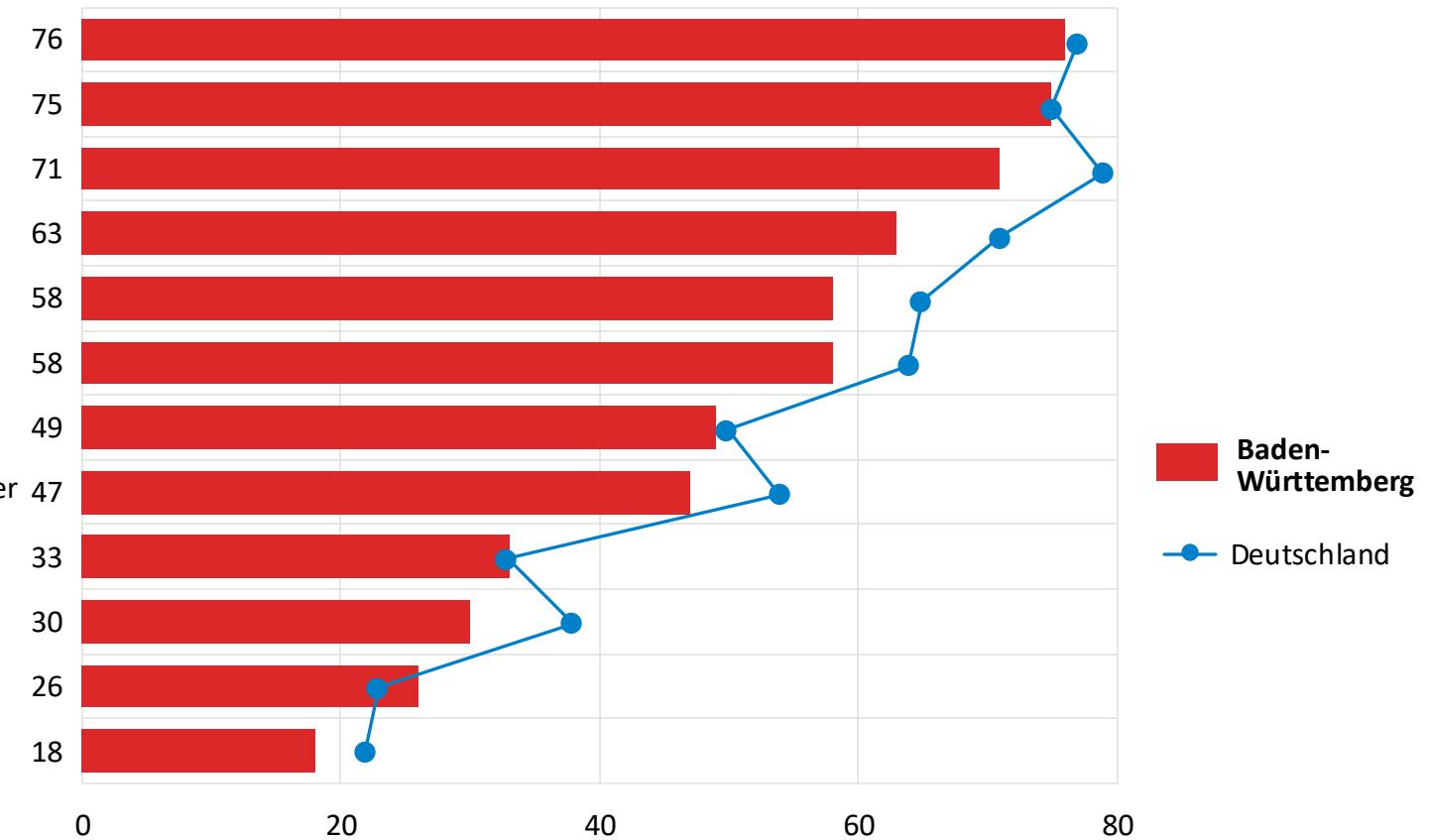
Mit dem Thema "Gewalt gegen Lehrkräfte" wird an den Schulen in Deutschland weitgehend offen umgegangen



Meinungen zu Gewaltpräventionsmaßnahmen Baden-Württemberg und Deutschland

**Es halten die Maßnahme zur Gewaltprävention an Schulen
für ganz besonders wichtig:**

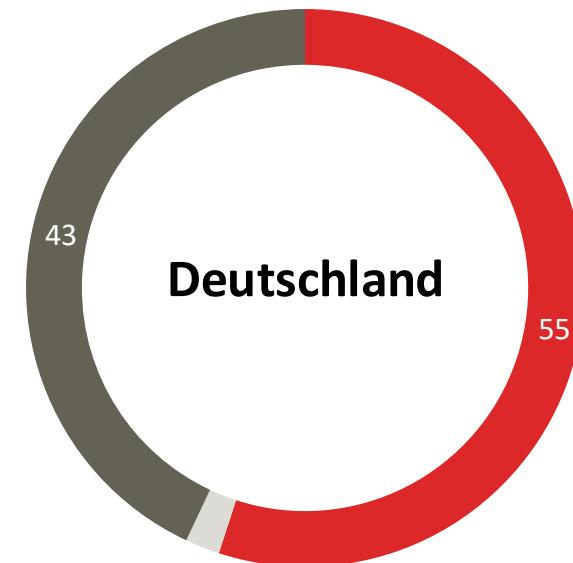
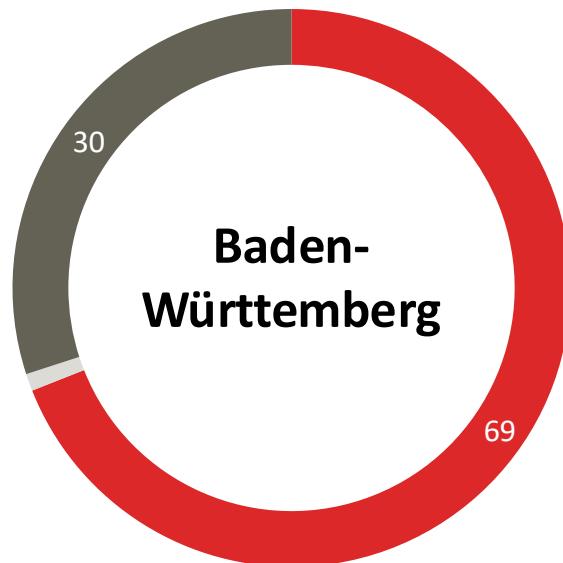
- Kooperationen mit staatlichen Institutionen, z.B. der Polizei
- Zusammenarbeit in multiprofessionellen Teams
- angemessene Personalausstattung
- Gespräche der Lehrkräfte zu dem Thema mit Schülerinnen und Schülern
- Fort- und Weiterbildungsangebote, Trainings und Workshops zu Prävention und Deeskalation
- Schulkodex, schulische Leitlinien
- angemessen große Unterrichtsräume
- umfängliche Partizipationsmöglichkeiten der Schülerinnen und Schüler
- Kooperationen mit externen Partnern, z.B. mit Opferverbänden oder Landesinstituten
- spezifische Projektwochen zum Thema Gewalt
- Ausweitung von Politikunterricht mit dem Fokus auf Demokratiebildung
- Zertifizierungsprozesse, wie z. B. dem für 'Schule ohne Rassismus – Schule mit Courage'



Verschiedene Alarmsignale an der Schule? Baden-Württemberg und Deutschland

Es gibt an der Schule zwei verschiedene Alarmsignale – eines, um bei Feuer das Gebäude zu verlassen und eines, das z. B. bei einem Amoklauf vor dem Verlassen des Gebäudes warnt

■ ja ■ weiß nicht/k. A. ■ nein, es gibt nur ein Alarmsignal



forsa
Gesellschaft für Sozialforschung
und statistische Analysen mbH

Gutenbergstr. 2
10587 Berlin

Tel.: +49. 30. 62882-0
Fax: +49. 30. 62882-400
E-Mail: info@forsa.de